

Jahresabschluss und Lagebericht

Leitstellenzweckverband Nord

zum 31.12.2015

Inhaltsverzeichnis

I Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss und zum Lagebericht	2
II Bilanz zum 31.12.2015	3
III Ergebnisrechnung 2015	5
IV Finanzrechnung 2015	6
V Anhang	8
1 Erläuterungen zur Bilanz.....	8
1.1 Allgemeine Erläuterungen.....	8
1.2 Bilanzpositionen mit wesentlichen Abweichungen zum Vorjahr	8
2 Erläuterungen zur Ergebnisrechnung.....	10
3 Erläuterungen zur Finanzrechnung	10
5 Anlagenspiegel	11
6 Forderungsspiegel	13
7 Verbindlichkeitspiegel	14
8 Übersicht über die übertragenen Haushaltsermächtigungen 2015 – 2016	15
VI Lagebericht	16
1 Vorbemerkungen	16
2 Erläuterungen zur Haushaltswirtschaft.....	16
2.1 Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage.....	16
2.2 Wesentliche Abweichungen in der Ergebnisrechnung 2015.....	17
3 Kennzahlenanalyse der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage.....	18
4 Wichtige Investitionsmaßnahmen	19
5 Ausblick	21
5.1 Vermögens- und Schuldenentwicklung	21
6 Wesentliche Chancen und Risiken der künftigen Haushaltsentwicklung	21
VII Teilrechnungen	22

I Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss und zum Lagebericht

Der Leitstellenzweckverband Nord führt seine Haushaltswirtschaft seit dem Jahr 2015 mit doppelter Buchführung. Er hat daher nach § 95 m der Gemeindeordnung (GO) für das Land Schleswig-Holstein zum Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss aufzustellen, in dem das Ergebnis der Haushaltswirtschaft des Haushaltsjahres nachzuweisen ist. Unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung muss dieser ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Verbandes vermitteln. Der Jahresabschluss besteht aus

- der Bilanz
- der Ergebnisrechnung
- der Finanzrechnung
- den Teilrechnungen
- und dem Anhang.

Dem Jahresabschluss ist ein Lagebericht beizufügen.

Die Bestandteile des Jahresabschlusses und der Lagebericht sind nach den Bestimmungen des neunten Abschnitts der Gemeindehaushaltsverordnung Doppik (GemHVO-Doppik) erstellt worden.

Demnach sind im Anhang zu den Posten der Bilanz und Ergebnisrechnung die verwendeten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden anzugeben und so zu erläutern, dass sachverständige Dritte dies beurteilen können. Die Anwendung von Vereinfachungsregeln und Schätzungen ist zu beschreiben. Zu erläutern sind auch die im Verbindlichkeitspiegel auszuweisenden Haftungsverhältnisse sowie alle Sachverhalte, aus denen sich künftig erhebliche finanzielle Verpflichtungen ergeben können. Darüber hinaus bestimmt § 51 Abs. 2 GemHVO-Doppik weitere Sachverhalte, die im Anhang zu erläutern sind.

Der Lagebericht nach § 52 GemHVO-Doppik soll einen Überblick über die wichtigsten Ergebnisse des Jahresabschlusses geben. Über Vorgänge von besonderer Bedeutung, auch solcher, die nach Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind, ist zu berichten. Neben der Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Verbandes ist auch der Ausblick auf Chancen und Risiken für seine zukünftige Entwicklung Bestandteil des Lageberichts.

Der Jahresabschluss und der Lagebericht sind vom Vorstandsvorsteher zu unterzeichnen.

Gemäß § 95 n GO sind Jahresabschluss und Lagebericht zu prüfen. Der Jahresabschluss und der Lagebericht sind anschließend zusammen mit dem Prüfbericht der Verbandsversammlung zur Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss und die Verwendung des Jahresüberschusses oder die Behandlung des Jahresfehlbetrags vorzulegen.

Aktiva (in EUR)		2014	2015	Passiva (in EUR)		2014	2015
1	2	3	4	5	6	7	8
	1. Anlagevermögen	947.899,31	812.010,59		1. Eigenkapital	0,00	0,00
01	1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	136.005,35	28.753,40	201	1.1 Allgemeine Rücklage	0,00	0,00
	1.2 Sachanlagen	811.893,96	783.257,19	202	1.2 Sonderrücklage	0,00	0,00
	1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	0,00	0,00	203	1.3 Ergebnismrücklage	0,00	0,00
021	1.2.1.1 Grünflächen	0,00	0,00	204	1.4 vorgetragener Jahresfehlbetrag	-530.713,87	-530.753,97
022	1.2.1.2 Ackerland	0,00	0,00	205	1.5 Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-40,10	2.787,31
023	1.2.1.3 Wald, Forsten	0,00	0,00	209	1.6 Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	530.753,97	527.966,66
029	1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	0,00	0,00		2. Sonderposten	947.195,18	811.122,40
	1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	0,00	0,00	231	2.1 für aufzulösende Zuschüsse	246.256,64	0,00
032	1.2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen	0,00	0,00	232	2.2 für aufzulösende Zuweisungen	700.938,54	811.122,40
033	1.2.2.2 Schulen	0,00	0,00		2.3 für Beiträge	0,00	0,00
031	1.2.2.3 Wohnbauten	0,00	0,00	2331	2.3.1 aufzulösende Beiträge	0,00	0,00
034	1.2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	0,00	0,00	2332	2.3.2 nicht aufzulösende Beiträge	0,00	0,00
	1.2.3 Infrastrukturvermögen	0,00	0,00	234	2.4 für Gebührenausschleich	0,00	0,00
041	1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	0,00	0,00	235	2.5 für Treuhandvermögen	0,00	0,00
042	1.2.3.2 Brücken und Tunnel	0,00	0,00	236	2.6 für Dauergrabpflege	0,00	0,00
043	1.2.3.3 Gleisanlagen mit Streckenausrüstung u. Sicherheitsanlagen	0,00	0,00	239	2.7 Sonstige Sonderposten	0,00	0,00
044	1.2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	0,00	0,00		3. Rückstellungen	531.418,00	542.332,87
045	1.2.3.5 Straßennetze mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen	0,00	0,00	251	3.1 Pensionsrückstellung	413.008,00	452.341,27
046	1.2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	0,00	0,00	281	3.2 Altersteilzeitrückstellung	118.410,00	89.991,60
05	1.2.4 Bauten auf fremdem Grund u. Boden	0,00	0,00	261	3.3 Rückstellung für später entstehende Kosten	0,00	0,00
06	1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	0,00	0,00	262	3.4 Altlastenrückstellung	0,00	0,00
07	1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	134.974,96	415.653,61	282	3.5 Steuerrückstellung	0,00	0,00
08	1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	175.953,28	339.334,18	283	3.6 Verfahrensrückstellung	0,00	0,00
09	1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	500.965,72	28.269,40	284	3.7 Finanzausgleichsrückstellung	0,00	0,00
	1.3 Finanzanlagen	0,00	0,00	27	3.8 Instandhaltungsrückstellung	0,00	0,00
10	1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	285	3.9 Rückstellungen für Verbindlichkeiten für im Haushaltsjahr empfangene LuL, für die keine Rechnung vorliegt und der Rechnungsbetrag nicht bekannt ist	0,00	0,00
11	1.3.2 Beteiligungen	0,00	0,00		3.10 Sonstige andere Rückstellungen	0,00	0,00
12	1.3.3 Sondervermögen	0,00	0,00	289	4. Verbindlichkeiten	0,87	84.990,97
	1.3.4 Ausleihungen	0,00	0,00	301	4.1 Anleihen	0,00	0,00
1315	1.3.4.1 Ausleihungen an verbundene Unternehmen Beteiligungen, Sondervermögen	0,00	0,00		4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	0,00	0,00
13	1.3.4.2 Sonstige Ausleihungen	0,00	0,00	3215	4.2.1 von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0,00	0,00
14	1.3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00	321	4.2.2 vom öffentlichen Bereich	0,00	0,00
	2. Umlaufvermögen	203.887,75	397.542,54	321	4.2.3 vom privaten Kreditmarkt	0,00	0,00
151	2.1 Vorräte	0,00	0,00	331	4.3 Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten	0,00	0,00
155	2.1.1 Roh-, Hilfs-, und Betriebsstoffe	0,00	0,00	34	4.4 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00
154	2.1.2 unfertige Erzeugnisse und unfertige Leistungen	0,00	0,00	35	4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00	84.990,97
157	2.1.3 fertige Erzeugnisse und Waren	0,00	0,00	36	4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00	0,00
	2.1.4 Geleistete Anzahlungen und sonstige Vorräte	0,00	0,00	37	4.7 Sonstige Verbindlichkeiten	0,87	0,00
161	2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.791,40	32.844,49	39	5. Passive Rechnungsabgrenzung	216.891,00	305.413,68
169	2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	0,00	0,00				
171	2.2.2 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	0,00	30.733,67				
179	2.2.3 Privatrechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	1.791,40	2.110,82				
178	2.2.4 Sonstige Privatrechtliche Forderungen	0,00	0,00				
143	2.2.5 Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00				
18	2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00				
19	2.4 Liquide Mittel	202.096,35	364.698,05				
199	3. Aktive Rechnungsabgrenzung	12.964,02	6.340,13				
	4. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	530.753,97	527.966,66				
	BILANZSUMME AKTIVA	1.695.505,05	1.743.859,92		BILANZSUMME PASSIVA	1.695.505,05	1.743.859,92

Nachrichtlich:

1. Summe der übertragenen Ermächtigungen für Aufwendungen
nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik: 0 TEUR.
2. Summe der übertragenen Ermächtigungen für Auszahlungen für Investitionen
und Investitionsförderungsmaßnahmen nach § 23 Abs. 2
GemHVO-Doppik: 491,6 TEUR.
3. Summe der von der Gemeinde übernommenen Bürgschaften
(Wert zum Bilanzstichtag) 0 EUR.

Ergebnisrechnung

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2014 in EUR	Fort- geschriebener Ansatz 2015 in EUR	Ist-Ergebnis 2015 2015 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	2.703.700	2.679.202,96	24.497	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	53.173	67.916,42	-14.743	
45	7	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	6.600	28.418,40	-21.818	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= ordentliche Erträge	0,00	2.763.473	2.775.537,78	-12.065	
50	11	Personalaufwendungen	0,00	1.605.691	1.631.491,21	-25.800	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	13.309	47.666,18	-34.357	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	430.497	403.897,48	26.600	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	0,00	295.700	276.380,58	19.319	0
53	15	+ Transferaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
54	16	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	363.057	362.215,59	842	0
	17	= ordentliche Aufwendungen	0,00	2.708.255	2.721.651,04	-13.396	0
	18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 17)	0,00	55.219	53.886,74	1.332	0
46	19	+ Finanzerträge	0,00	600	19,11	581	
55	20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
	21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	600	19,11	581	0
	22	= ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	0,00	55.819	53.905,85	1.913	0
49	23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0	0,01	0	
59	24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	51.119	51.118,55	0	0
	25	= außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	-51.119	-51.118,54	0	0
	26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	0,00	4.700	2.787,31	1.913	0

Finanzrechnung

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2014 in EUR	Fortgeschrie- bener Ansatz 2015 in EUR	Ist-Ergebnis 2015 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	2.409.900	2.491.159,00	-81.259	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641-642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	54.965	67.358,10	-12.394	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	600	19,11	581	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	2.465.465	2.558.536,21	-93.072	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	1.600.217	1.611.327,73	-11.110	14.690
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	18.783	7.182,91	11.600	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- u. Dienstleistungen	0,00	430.497	343.805,26	86.692	60.092
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	100	0,00	100	0
73	14	+ Transferauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	0,00	415.867	403.122,98	12.744	10.209
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 bis 15)	0,00	2.465.465	2.365.438,88	100.026	84.991
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	0,00	0	193.097,33	-193.097	-84.991
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	782.500	109.999,09	672.501	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	782.500	109.999,09	672.501	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	782.500	140.493,86	642.006	406.650
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit(= Zeilen 27 bis 33)	0,00	782.500	140.493,86	642.006	406.650

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2014 in EUR	Fortgeschrie- bener Ansatz 2015 in EUR	Ist-Ergebnis 2015 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	0,00	0	-30.494,77	30.495	-406.650
672	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	1.423,17	-1.423	0
772	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	1.424,03	-1.424	0
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	-0,86	1	0
	36	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17, 35 und 35c)	0,00	0	162.601,70	-162.602	-491.641
692	37	+ Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
695	38	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Darlehen aus der Anlage liquider Mittel	0,00	0	0,00	0	
693	39	+ Aufnahme von Kassenkrediten	0,00	0	0,00	0	
792	40	– Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
795	41	– Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen zur Anlage liquider Mittel	0,00	0	0,00	0	0
793	42	– Tilgung von Kassenkrediten	0,00	0	0,00	0	0
	43	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0
	44	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 36 und 43)	0,00	0	162.601,70	-162.602	-491.641
	45	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln	0,00	0	202.096,35	-202.096	0
	46	= Liquide Mittel (= Zeilen 44 und 45)	0,00	0	364.698,05	-364.698	-491.641

Nachrichtlich davon:	
Fremde Finanzmittel nach § 14 GemHVO-Doppik	in EUR
Bestand Vorjahr	0,00
+ Einzahlungen	1.423,17
– Auszahlungen	1.424,03
Bestand Haushaltsjahr	-0,86

V Anhang

1 Erläuterungen zur Bilanz

1.1 Allgemeine Erläuterungen

Die vorliegende Bilanz zum 31.12.2015 wurde nach den Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften der GemHVO-Doppik S-H aufgestellt.

Die erstmals in der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2015 ausgewiesenen Positionen wurden fortgeschrieben. Für eine Erläuterung der Zusammensetzung einzelner Bilanzpositionen wird daher auf den Anhang zur Eröffnungsbilanz verwiesen.

Änderungen bzw. Korrekturen bei Ansatz-, Ausweis- oder Bewertungsverfahren sind nicht zu verzeichnen.

1.2 Bilanzpositionen mit wesentlichen Abweichungen zum Vorjahr

Erläutert werden die Bilanzpositionen, deren Höhe sich zum Vorjahr (hier: zur Eröffnungsbilanz) um mehr als 100.000 € verändert haben und die keine Summenpositionen sind.

Bilanzposition	01.01.2015	31.12.2015	Veränderung
1.2.6. Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	134.974,96 €	415.653,61 €	280.678,65 €

Der Ausbau der neuen Digitalfunktechnologie wurde im Jahr 2015 fertiggestellt.

Bilanzposition	01.01.2015	31.12.2015	Veränderung
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	175.953,28 €	339.334,18 €	163.380,38 €

Im Jahr 2015 wurde die Schlusszahlung für den Bau der Leitstelle inventarisiert. Die Schlusszahlung für die Anfangsinvestitionen i.H.v. 246.256,64 € wurde am 06.06.2014 nicht in der Anlagenbuchhaltung verbucht, da davon ausgegangen wurde, dass diese Summe im bereits manuell erfassten Anlagevermögen aus der Ursprungsinvestition der Fa. Eurofunk enthalten war.

Bilanzposition	01.01.2015	31.12.2015	Veränderung
1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	500.965,72 €	28.269,40 €	-472.696,32 €

Durch die Fertigstellung mehrerer bereits vor 2015 begonnener Investitionsprojekte (siehe u.a. Erläuterungen zu Positionen 1.2.6 und 1.2.7) ergibt sich zum Jahresabschluss die Verminderung der Position „Anlagen im Bau“.

Bilanzposition	01.01.2015	31.12.2015	Veränderung
2.4 Liquide Mittel	202.096,35 €	364.698,05 €	162.601,70 €

Die jeweiligen Bestände ergeben sich aus den Kontoständen der Girokonten zum Jahresende. Es ist außerdem ein Handvorschuss enthalten.

Bilanzposition	01.01.2015	31.12.2015	Veränderung
1. Eigenkapital	0,00 €	0,00 €	0,00 €
1.1 Allgemeine Rücklage	0,00 €	0,00 €	0,00 €
1.2 Sonderrücklage	0,00 €	0,00 €	0,00 €
1.3 Ergebnissrücklage	0,00 €	0,00 €	0,00 €
1.4 vorgetragener Jahresfehlbetrag	-530.713,87 €	-530.753,97 €	-40,10 €
1.5 Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-40,10 €	2.787,31	2.747,31 €

Bilanzposition	01.01.2015	31.12.2015	Veränderung
2.1 Sonderposten für aufzulösende Zuschüsse	246.256,64 €	0,00 €	-246.256,64 €

Die aufzulösenden Zuschüsse verringern sich entsprechend der Schlusszahlung für den Bau der Leitstelle (s.a. Position 1.2.7) auf Grund der Aktivierung der Anlage im Bau. Nach der Aktivierung wurde der Betrag als Sonderposten für aufzulösende Zuweisungen bilanziert.

Bilanzposition	01.01.2015	31.12.2015	Veränderung
2.2 Sonderposten für aufzulösende Zuweisungen	700.938,54 €	811.122,40 €	110.183,86 €

Die aufzulösenden Zuweisungen haben sich im Berichtsjahr erhöht. Siehe auch Erläuterungen zu 2.1 Sonderposten für aufzulösende Zuschüsse.

2 Erläuterungen zur Ergebnisrechnung

Die Ergebnisrechnung in der Doppik erfasst die verbuchten Aufwendungen und Erträge innerhalb einer Rechnungsperiode. Sie ist vergleichbar mit der handelsrechtlichen Gewinn- und

Verlustrechnung eines kaufmännisch geführten Unternehmens. Der Aufbau der Ergebnisrechnung zeigt die unterschiedlichen Quellen des Ressourcenverbrauchs (Aufwendungen) und des Ressourcenaufkommens (Erträge) des Leitstellenzweckverbandes auf.

Sind die Erträge höher als die Aufwendungen, so wurde ein (Jahres-)Überschuss erwirtschaftet. Dieser erhöht das Eigenkapital in der Bilanz. Übersteigen hingegen die Aufwendungen die Erträge, so liegt ein (Jahres-)Fehlbetrag vor, welcher das Eigenkapital mindert.

Für das Jahr 2015 ist ein Überschuss i.H.v. rund 3 T€ zu verzeichnen.

3 Erläuterungen zur Finanzrechnung

Die Finanzrechnung erfasst die Zahlungsströme innerhalb eines Rechnungsjahres, d.h. die tatsächlich eingegangenen bzw. geleisteten Einzahlungen und Auszahlungen. Der Saldo der Finanzrechnung zeigt die Mehrung oder Minderung der liquiden Mittel auf und spiegelt sich in der Veränderung der entsprechenden Bilanzposition wider.

Die Positionen der Finanzrechnung resultieren einerseits aus den liquiditätswirksamen Bestandteilen der Ergebnisrechnung und andererseits aus der Investitionstätigkeit. Außerdem werden Ein- und Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln (z.B. durchlaufende Gelder) dargestellt.

Aus der Finanzrechnung ist erkennbar, dass die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit die entsprechenden Einzahlungen um rund 30 T€ übersteigen. Dies ist darauf zurückzuführen, dass ein eingeforderter Investitionskostenanteil von einem Zweckverbandsmitglied bis zum Jahresabschluss-Stichtag nicht gezahlt worden ist. Aus der laufenden Verwaltungstätigkeit ergab sich ein Überschuss i.H.v. rd. 193 T€, sodass sich der Bestand an liquiden Mitteln zum Stichtag um rund 163 T€ erhöht. Dies resultiert aus der bereits in 2015 erfolgten Zahlung einer Verbandskommune der Verbandsumlage für 2016.

Anlagenspiegel 2015

Anlagevermögen		Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen				Restbuchwerte		Kennzahlen	
		Anfangs-stand	Zugang	Abgang	Umbu- chungen ²	Endstand	Anfangs-stand	Zugang ³ , d.h. Ab- schrei- bungen 2015	Abgang, d.h. angesam- melte Abschrei- bungen auf die in Spalte 5 ausgewie- senen Abgänge	Endstand	Restbuch- werte	Restbuch- werte	Durch- schnitt- licher Abschrei- bungssatz ⁴	Durch- schnitt- licher Restbuch- wert ⁵
		2015	2015	2015	2015	2015	2015			2015	2015 ¹	am Ende 2014		
		€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	v. H. ⁷	v. H. ⁷
1 ⁶	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	804.055,29	9.410,81	2.782,40	0,00	810.683,70	668.049,94	113.880,36	0,00	781.930,30	28.753,40	136.005,35	14,04 %	3,54 %
1.2	Sachanlagen	2.387.777,95	133.865,45	3.722,78	0,00	2.517.920,62	1.575.883,99	162.500,22	3.720,78	1.734.663,43	783.257,19	811.893,96		
1.2.1	<i>Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>		
1.2.1.1	Grünflächen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %
1.2.1.2	Ackerland	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %
1.2.1.3	Wald, Forsten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %
1.2.1.4	Sonstige unbebaute Grundstücke	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %
1.2.2	<i>Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>		
1.2.2.1	Grundstücke mit Kinder- und Jugendeinrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %
1.2.2.2	Grundstücke mit Schulen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %
1.2.2.3	Grundstücke mit Wohnbauten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %
1.2.2.4	Grundstücke mit sonstigen Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %
1.2.3	<i>Infrastrukturvermögen</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>		
1.2.3.1	Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %
1.2.3.2	Brücken und Tunnel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %
1.2.3.3	Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %
1.2.3.4	Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %

Anlagenspiegel 2015

Anlagevermögen		Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen				Restbuchwerte		Kennzahlen	
		Anfangs-stand	Zugang	Abgang	Umbu- chungen ²	Endstand	Anfangs-stand	Zugang ³ , d.h. Ab- schrei- bungen 2015	Abgang, d.h. angesam- melte Abschrei- bungen auf die in Spalte 5 ausgewie- senen Abgänge	Endstand	Restbuch- werte	Restbuch- werte	Durch- schnitt- licher Abschrei- bungssatz ⁴	Durch- schnitt- licher Restbuch- wert ⁵
		2015	2015	2015	2015	2015	2015			2015	2015 ¹	am Ende 2014		
		€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	v. H. ⁷	v. H. ⁷
1.2.3.5	Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %
1.2.3.6	Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %
1.2.4.	Bauten auf fremdem Grund und Boden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %
1.2.5	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %
1.2.6.	Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	650.982,54	53.676,55	0,00	297.703,14	1.002.362,23	516.007,58	70.701,04	0,00	586.708,62	415.653,61	134.974,96	7,05 %	41,46 %
1.2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.235.829,69	8.925,44	3.722,78	246.256,64	1.487.288,99	1.059.876,41	91.799,18	3.720,78	1.147.954,81	339.334,18	175.953,28	6,17 %	22,81 %
1.2.8	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	500.965,72	71.263,46	0,00	-543.959,78	28.269,40	0,00	0,00	0,00	0,00	28.269,40	500.965,72	0,00 %	100,00 %
1.3	Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %
1.3.2	Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %
1.3.3	Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %
1.3.4	Ausleihungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %
1.3.5	Wertpapiere	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %

¹ Spalte 7 ./ Spalte 11.² Umbuchungen von einer Anlageklasse in eine andere³ Zuschreibungen sind in Spalte 9 gesondert aufzuführen.⁴ (Spalte 9 x 100) : Spalte 7.⁵ (Spalte 12 x 100) : Spalte 7.⁶ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.⁷ mit einer Dezimale anzugeben, z.B. 56,2 v. H.

Forderungsspiegel

Art der Forderung		Gesamtbetrag	davon mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbetrag
		2015 in EUR	bis zu 1 Jahr in EUR	1 bis 5 Jahre in EUR	mehr als 5 Jahre in EUR	2014 in EUR
1	2	3	4	5	6	7
16100000- 16117776, 16117778- 16199999	2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16900000- 16917776, 16917778- 16999999	2.2.2 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	30.733,67	30.733,67	0,00	0,00	0,00
17100000- 17117776, 17117778- 17199999	2.2.3 Privatrechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	2.110,82	2.110,82	0,00	0,00	1.791,40
17900000- 17917776, 17917778- 17999999	2.2.4 Sonstige privatrechtliche Forderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
178	2.2.5 Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	32.844,49	32.844,49	0,00	0,00	1.791,40

Hinweis:

Im Forderungsspiegel werden die Brutto-Forderungen ausgewiesen. Wertberichtigungen dürfen an dieser Stelle nicht in Abzug gebracht werden. Wenn Wertberichtigungen vorgenommen worden sind, unterscheiden sich die Werte im Forderungsspiegel von den in der Bilanz ausgewiesenen Forderungspositionen.

Verbindlichkeitspiegel

Art der Verbindlichkeit		Gesamtbetrag 2015 in EUR	davon mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbetrag 2014 in EUR
			bis zu 1 Jahr in EUR	1 bis fünf 5 Jahre in EUR	mehr als 5 Jahre in EUR	
1	2	3	4	5	6	7
30	4.1. Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	4.2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3215	4.2.1 von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3210-3214	4.2.2 vom öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3217	4.2.3 vom privaten Kreditmarkt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
33	4.3. Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
34	4.4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
35	4.5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	84.990,97	84.990,97	0,00	0,00	0,00
36	4.6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
37,38	4.7 Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,87
	Summe	84.990,97	84.990,97	0,00	0,00	0,87
	Nachrichtlich:					
	Schulden aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen, soweit nicht in der Bilanzpos. 4.4 enthalten.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Schulden der Sondervermögen mit Sonderrechnung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	- aus Krediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	- aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Übersicht über die übertragenen Haushaltsermächtigungen

I. Übersicht über die übertragenen Aufwendungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik

Produktgruppe / Unterproduktgruppe		übertragen auf das neue Haushaltsjahr	davon gebunden	davon frei verfügbar
Nummer	Bezeichnung	in EUR	in EUR	in EUR
1	2	3	4	5
1	127000 Leitstelle	0,00	0,00	0,00

II. Übersicht über die übertragenen Auszahlungen nach § 23 Abs. 2 GemHVO-Doppik

Produktgruppe / Unterproduktgruppe		übertragen auf das neue Haushaltsjahr	davon gebunden	davon frei verfügbar
Nummer	Bezeichnung	in EUR	in EUR	in EUR
1	2	3	4	5
1	127000 Leitstelle	491.640,97	0,00	491.640,97

VI Lagebericht

1 Vorbemerkungen

Gemäß § 44 der Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik für das Land Schleswig-Holstein (GemHVO-Doppik) i.V.m. § 95 m der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein (GO) hat der Leitstellenzweckverband Nord zum Schluss eines Haushaltsjahres einen Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze der doppelten Buchführung zu erstellen. Diesem Jahresabschluss ist ein Lagebericht nach § 52 GemHVO-Doppik beizufügen.

Der Lagebericht soll gemäß § 52 GemHVO-Doppik einen Überblick über die wichtigen Ergebnisse des Jahresabschlusses und Rechenschaft über die Haushaltswirtschaft des abgelaufenen Haushaltsjahres geben. Über Vorgänge von besonderer Bedeutung, auch solcher, die nach Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind, ist zu berichten. Außerdem hat der Lagebericht eine ausgewogene und umfassende, dem Umfang der Aufgabenerfüllung des Zweckverbandes entsprechende Analyse der Haushaltswirtschaft und der Vermögens-, Finanz-, und Ertragslage zu enthalten. Auch ist auf die Chancen und Risiken für die künftige Entwicklung des Leitstellenzweckverbands einzugehen; zu Grunde liegende Annahmen sind anzugeben.

Dieser Rechenschaftsbericht umfasst die wesentlichen Ereignisse und Ergebnisse des Haushaltsverlaufes, die wesentlichen Abweichungen in der Ergebnisrechnung und der durchgeführten Investitionen ab 10.000 €; darüber hinaus die Entwicklung der wichtigsten Bilanzpositionen sowie die Darstellung der Liquiditätsentwicklung des Leitstellenzweckverbandes Nord.

2 Erläuterungen zur Haushaltswirtschaft

2.1 Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage

Das Anlagevermögen des Leitstellenzweckverbandes Nord betrug zum 31.12.2015 rd. 812 T€ (Vorjahr rd. 948 T€), welches sich im Wesentlichen aus Maschinen, technischen Anlagen und Fahrzeugen i.H.v. von rd. 416 T€ (Vorjahr rd. 135 T€) und Betriebs- und Geschäftsausstattung i.H.v. von rd. 339 T€ (Vorjahr rd. 176 T€) zusammensetzt.

Das Umlaufvermögen beträgt zum Bilanzstichtag rd. 398 T€ (Vorjahr rd. 204 T€). Hierin enthalten sind liquide Mittel i.H.v. rd. 365 T€ (Vorjahr rd. 202 T€). Die Forderungen betragen zum 31.12.2015 insgesamt rd. 33 T€ (Vorjahr rd. 2 T€).

Da für die im Anlagevermögen enthaltenen Positionen Zuweisungen und Zuschüsse von den Verbandsmitgliedern geflossen sind, waren hierfür auf der Passivseite Sonderposten zu bilden, die zum Bilanzstichtag mit einem Wert von rd. 811 T€ (Vorjahr rd. 947 T€) bilanziert worden sind. Die Bilanz weist ferner Rückstellungen aus. Für Pensionsverpflichtungen betragen diese rd. 452 T€ (Vorjahr rd. 413 T€), für Verpflichtungen aus Altersteilzeitvereinbarung rd. 90 T€ (Vorjahr rd. 118 T€).

Die Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung belaufen sich zum Bilanzstichtag auf rd. 85 T€ (Vorjahr rd. 0 T€).

2.2 Wesentliche Abweichungen in der Ergebnisrechnung 2015

Als wesentlich werden Abweichungen ab 15.000 € je Konto angegeben, welche nachfolgend aufgeführt sind:

Haushaltsjahr 2015	Fortgeschriebener Ansatz	Ergebnis	Differenz
Ertrag (ohne interne Leistungsverrechnungen)	2.764.073 €	2.775.556 €	11.483 €
Aufwand (ohne interne Leistungsverrechnungen)	2.759.374 €	2.772.770 €	13.396 €

2.2.1 Verbesserungen

Aufwendungen

Konto	Bezeichnung	Fortgeschriebener Ansatz in €	Ergebnis in €	Differenz in €
127000-57110000	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	295.700	276.381	19.319

2.2.2 Verschlechterungen

Erträge

Konto	Bezeichnung	Fortgeschriebener Ansatz in €	Ergebnis in €	Differenz in €
127000-41620000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten Zuwendungen	293.800	276.566	-17.233

3 Kennzahlenanalyse der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage

Der Jahresabschluss ermöglicht die Ermittlung betriebswirtschaftlicher Kennzahlen bei Kommunen wie bei Unternehmen. Zur Beurteilung der spezifischen Kommunalwirtschaft sind jedoch die gemeindetypischen Eigenschaften zu berücksichtigen. Auf Grund der besonderen Struktur des Leitstellenzweckverbandes Nord wird hier auf eine Kennzahlenanalyse verzichtet, da die Aussagefähigkeit einer solchen Darstellung nicht gesehen wird.

4 Wichtige Investitionsmaßnahmen

Nachfolgend sind alle Investitionsmaßnahmen aufgeführt, die ein Investitionsvolumen von mindestens 10.000 € umfassen.

Bewegliches Vermögen Konto 78310000

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ansatz 2015	Reste Vorjahr	Über-/außerplanmäßige Mittel	Auszahlungen 2015	Neue Reste
1270001504	Servertechnik/Arbeitsplatzrechner des Leitsystems	380.000,00	0	0,00	3.346,63	376.650,00
1270001508	Anbindung Digitalfunk	375.000,00	0	0,00	11.356,21	30.000,00
	Zwischensumme	755.000,00	0	0,00	14.702,84	406.650,00

Bewegliches Vermögen Konto 78320000

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ansatz 2015	Reste Vorjahr	Über- /außerplanmäßige Mittel	Auszahlungen 2015	Neue Reste
1270001507	Digitale Meldeempfänger	12.000,00	0,00	0,00	2.722,44	0,00
	Zwischensumme	12.000,00	0,00	0,00	2.722,44	0,00

Investitionen Gesamt	767.000,00	0,00	0,00	16.795,28	406.650,00
-----------------------------	-------------------	-------------	-------------	------------------	-------------------

5 Ausblick

Im Lagebericht sind, neben der vergangenheitsbezogenen Betrachtung, auch wesentliche Ereignisse aufzuführen, die nach Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind. Auch ist auf die Chancen und die Risiken für die künftige Entwicklung einzugehen. Zu Grunde liegende Annahmen sind anzugeben.

5.1 Vermögens- und Schuldenentwicklung

Die Werte des Anlagevermögens des Leitstellenzweckverbandes Nord werden sich durch die bilanziellen Abschreibungen in den nächsten Jahren reduzieren. Es ist deshalb zur Erhaltung des Anlagevermögens notwendig, dass der Zweckverband in sein Sachanlagevermögen entsprechend investiert. Der Leitstellenzweckverband Nord hat im Haushaltsjahr 2015 insgesamt rd. 140 T€ Auszahlungen aus Investitionstätigkeit geleistet. Damit können die Substanzverluste in Form von Abschreibungen in Höhe von rd. 276 T€ nicht ausgeglichen werden.

6 Wesentliche Chancen und Risiken der künftigen Haushaltsentwicklung

Personelle Situation

Das aktuelle Personalgutachten, basierend auf den Einsatzzahlen aus dem Jahre 2015, hat eine nicht unerhebliche Stellenmehrung zur Folge gehabt. Im Laufe des Jahres 2016 wurde damit begonnen, die Stellen durch neue Mitarbeiter zu besetzen. Es ist damit zu rechnen, dass dies zu erheblich höheren Personalkosten in 2017 und den folgenden Jahren führen wird. Dazu kommt, dass nach Abschluss der Tarifverhandlungen alle Disponenten und Schichtführer höher eingruppiert werden, was eine weitere Steigerung der Personalkosten zur Folge haben wird.

Räumliche Situation

Nach der vollständigen Umsetzung des bereits vorstehend genannten Personalgutachtens stehen keine weiteren Raumreserven in der Leitstelle zur Verfügung. Es ist aber davon auszugehen, dass die Einsatzzahlen weiter steigen werden, so dass über räumliche Veränderungen und deren Umsetzung nachzudenken ist.

Technische Situation

Die Leitstelle wurde im September 2009 in Betrieb genommen, viele Hardwarekomponenten sollten nach 5 Jahren ausgetauscht werden. Aus verschiedenen Gründen verzögert sich der Re-Invest aber bis Anfang 2017. Im Rahmen des Hardwaretausches ist dringend anzuraten, die Integration neuer Technologien, wie z.B. der automatisierte KFZ-Notruf eCall und der IP-Notruf, zu prüfen und soweit möglich direkt umzusetzen. Da zu diesen Technologien noch keine Integrationserfahrungen vorliegen, ist mit daraus resultierenden Mehrkosten im Rahmen des Re-Investes zu rechnen.

Flensburg, den

12.7.2016

Dieter Harrsen
Verbandsvorsteher

2015

Leitstellen-Zweckverband Nord

Produktinformationen

Produktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produkt	111303	Finanzen/FiBu

Teilfinanzrechnung

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener Ansatz	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte.5./. Spalte.6) in EUR	übertragene Ermächtigungen
1	2	3	2014 in EUR	2015 in EUR	2015 in EUR	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit					
		Investitionstätigkeit					
672	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	923,16	-923	0
772	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	924,03	-924	0
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	-0,87	1	0
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	0,00	0	-0,87	1	0

2015

Leitstellen-Zweckverband Nord

Produktinformationen

Produktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produkt	127000	Leitstelle

Achim Hackstein

Teilergebnisrechnung

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis	fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6)	übertragene Ermächtigungen
1	2	3	2014 in EUR	2015 in EUR	2015 in EUR	in EUR	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	2.703.700	2.679.202,96	24.497	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	53.173	67.916,42	-14.743	
45	7	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	6.600	28.418,40	-21.818	
	10	= ordentliche Erträge	0,00	2.763.473	2.775.537,78	-12.065	
50	11	Personalaufwendungen	0,00	1.605.691	1.631.491,21	-25.800	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	13.309	47.666,18	-34.357	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	430.497	403.897,48	26.600	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	0,00	295.700	276.380,58	19.319	0
54	16	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	363.057	362.215,59	842	0
	18	= ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	0,00	2.708.255	2.721.651,04	-13.396	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	0,00	55.219	53.886,74	1.332	0
	23	= ordentliches Ergebnis (= Zeilen 19 und 22)	0,00	55.219	53.886,74	1.332	0
49	24	+ außerordentliche Erträge	0,00	0	0,01	0	
59	25	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	51.119	51.118,55	0	0
	26	= außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 24 und 25)	0,00	-51.119	-51.118,54	0	0
	27	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 23 und 26)	0,00	4.100	2.768,20	1.332	0
	30	= Ergebnis (= Zeilen 27, 28, 29)	0,00	4.100	2.768,20	1.332	0

Teilfinanzrechnung

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6)	übertragene Ermächtigungen
1	2	3	2014 in EUR	2015 in EUR	2015 in EUR	in EUR	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit					
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	2.409.900	2.491.159,00	-81.259	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	54.965	67.358,10	-12.394	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	2.464.865	2.558.517,10	-93.653	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	1.600.217	1.611.327,73	-11.110	14.690
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	18.783	7.182,91	11.600	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	430.497	343.805,26	86.692	60.092
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	100	0,00	100	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	0,00	415.867	403.122,98	12.744	10.209
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	0,00	2.465.465	2.365.438,88	100.026	84.991
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	0,00	-600	193.078,22	-193.678	-84.991
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	782.500	109.999,09	672.501	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	782.500	109.999,09	672.501	
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	782.500	140.493,86	642.006	406.650
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	0,00	782.500	140.493,86	642.006	406.650
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	0,00	0	-30.494,77	30.495	-406.650
672	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	500,01	-500	0
772	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	500,00	-500	0
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,01	0	0
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	0,00	-600	162.583,46	-163.183	-491.641

2015

Leitstellen-Zweckverband Nord

Produktinformationen

Produktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt	612000	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Stadt Flensburg - Finanzen

Teilergebnisrechnung

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis	fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen
1	2	3	2014 in EUR	2015 in EUR	2015 in EUR	7	in EUR
			4	5	6		8
46	20	+ Finanzerträge	0,00	600	19,11	581	
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0,00	600	19,11	581	0
	23	= ordentliches Ergebnis (= Zeilen 19 und 22)	0,00	600	19,11	581	0
	27	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 23 und 26)	0,00	600	19,11	581	0
	30	= Ergebnis (= Zeilen 27, 28, 29)	0,00	600	19,11	581	0

Teilfinanzrechnung

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte.5./ Spalte.6) in EUR	übertragene Ermächtigungen
1	2	3	2014 in EUR	2015 in EUR	2015 in EUR	7	in EUR
			4	5	6		8
		laufende Verwaltungstätigkeit					
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	600	19,11	581	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	600	19,11	581	
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	0,00	600	19,11	581	0
		Investitionstätigkeit					
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	0,00	600	19,11	581	0